



<https://biz.li/2s1e>

INTRAREGIONALE 2016: DIE REGION HANNOVER WIRD ZUM AUSSTELLUNGSRAUM FÜR LANDSCHAFTSKUNST

Veröffentlicht am 01.10.2015 um 21:05 von Redaktion AltkreisBlitz

Zehn Kunstvereine arbeiten zusammen, um im nächsten Jahr an zehn Orten in der Region Hannover ein bisher einmaliges Landschaftskunstprojekt zu verwirklichen: die "IntraRegionale 2016". Am 1. Oktober 2015 beginnt der internationale "Call for artists". Gesucht werden zehn Entwürfe für temporäre Kunstinstallationen, die ab Mitte Juni nächsten Jahres unter freiem Himmel in Hannover und Umgebung zu sehen sein werden und dann Teil der "Landschaftserlebnisse" des Veranstaltungsprogramms der Gartenregion Hannover 2016 sind. Förderer sind zurzeit neben der Region Hannover die Stiftung Kulturregion Hannover und die Stiftung Niedersachsen. "Die IntraRegionale wird aktuelle Positionen in der internationalen Landschaftskunst zeigen", verspricht Projektleiter Frank Nordiek: "Es sollen im weitesten Sinne großformatige Installationen entstehen, die der Land Art zugerechnet werden können. Ein Thema oder zu verwendende Materialien geben wir nicht vor." Auch die genauen Orte stehen zurzeit noch nicht fest. "Die Landschaftskunst wird aber in jedem Fall in einem engen Zusammenhang mit dem jeweiligen Landschaftsraum stehen und setzt diesen auf ungewöhnliche Weise in Szene. Damit leistet das Projekt einen besonderen Beitrag zu unserem Jahres-Motto ?Landschaftserlebnisse? im Rahmen der Gartenregion Hannover", betont Bilge Tutkunkardes, Leiterin des Teams Regionale Naherholung. Als Räume gesetzt sind



Bringen gemeinsam Kunst in die Natur: Peter Ballath (Kunstverein Neustadt, v. I.), Stefan Rautenkranz (Kunstverein Burgwedel/Isernhagen artclub), Bärbel Erbstößer (Kunstraum Benter Berg), Wolfgang Würriehausen (Kunst und Begegnung Hermannshof), Ute Loewener (Kunstverein Wedemark), Katja Volkhardt (Meerkunstraum Steinhude), Ralf Harms (KulturGut Poggenhagen), Ursula Schöndeling (Kunstverein Langenhagen), Charlotte Ost (kik ? Kunst in Kontakt), Frank Nordiek (Projektleiter IntraRegionale, Atelier LandArt), Anja Römisch (Stiftung Kulturraum Hannover), Frank Plorin (Kunstverein Barsinghausen), Astrid Eblenkamp (Team Regionale Naherholung, Region Hannover) und Julienne Franke (Städtische Galerie Lehrte).

der Deister, das Calenberger Land, der Brelinger Berg, Leine- und Wietzeau, die Fuhrberger Wälder, das Steinhuder Meer und das Tote Moor. In Hannover wird ein Areal in Nähe der Herrenhäuser Gärten zum Kunstschauplatz werden. Stefan Rautenkranz, Vorsitzender des Kunstvereins Burgwedel/Isernhagen e.V., war begeistert von der Idee der IntraRegionalen: "Ich war aber vor allen Dingen angenehm überrascht, da sich bereits seit einiger Zeit in meinem Kopf eine ähnliche Idee festgesetzt hatte: einen intensiveren Austausch der hier in der Region Hannover angesiedelten Kunstvereine zu initiieren. In der Regel handelt es sich bei den Akteuren um Einzelkämpfer, die ehrenamtlich mit viel Kraft und Stundeneinsatz die ?Kunsthilfe? hochhalten." Den Austausch untereinander findet auch Anja Römisch, Geschäftsführerin Stiftung Kulturregion Hannover, wichtig: "Die IntraRegionale vernetzt kleine und große, urbane und ländliche, haupt- und ehrenamtlich geführte

Kunstvereine in einer bisher einzigartigen Kooperation miteinander und schafft dadurch Synergien und Selbstbewusstsein. Attraktive Landschaftsräume in der Region Hannover werden mit künstlerischen Positionen zusätzlich aufgewertet und ziehen damit Besucher aus Nah und Fern an. Viele gute Gründe für unsere Stiftung dieses Projekt zu fördern." Die Stiftung Niedersachsen überzeuge neben der inhaltlichen Konzeption die dezentrale Ausrichtung, die den Charakter der flächenmäßig großen Kulturlandschaft der Region Hannover widerspiegeln. "Die internationale Ausschreibung und der Auswahlprozess lassen zehn künstlerisch anspruchsvolle Installationen erwarten. Die Wahl von Landschaftsräumen als Ausstellungsorte stärkt die Position und Entwicklung der Gartenregion Hannover", sagt Dr. Tabea Golgath von der Stiftung Niedersachsen. Bis zum 30. November haben Künstlerinnen und Künstler jetzt die Möglichkeit ihre Bewerbung abzugeben. In Anschluss beginnt ein jurierter Auswahlprozess in zwei Stufen. Für das Publikum öffnet sich die "IntraRegionale 2016" mit einer gemeinschaftlich ausgerichteten Vernissage aller Kunstvereine am 12. Juni 2016. Im Rahmen zahlreicher Angebote, wie zum Beispiel geführte Bustouren und Kunstspaziergänge, präsentieren die beteiligten Kunstvereine aus neun Städten und Gemeinden der Region die Kunstwerke. Auch Diskussionsforen, Werk- und Künstlergespräche, Fahrradtouren, Kunstpicknicks oder kombinierte Kunst- und Natursafaris für Kinder sind geplant und bieten die Möglichkeit, sich auf unterschiedliche Art und Weise mit den künstlerisch gestalteten Landschaftsräumen auseinander zu setzen und aus unterschiedlichen Perspektiven einen Blick auf die Landschaftsräume der Region Hannover zu werfen. **Die Veranstalter der IntraRegionale 2016:**

Imago ? Kunstverein Wedemark e.V. (Bissendorf) - www.imago.de

Kik e.V. ? Kunst in Kontakt (Hannover) ? www.kik-hannover.de

KulturGut Poggenhagen e.V. (Neustadt a. Rbge.) ? www.kulturgut-poggenhagen.de

Kunstraum Benther Berg e.V. (Ronnenberg) ? www.kunstraum-benther-berg.de

Kunst und Begegnung Hermannshof e.V. (Springe-Völksen) ? www.hermannshof.de

Kunstverein Barsinghausen e.V. ? www.kunstverein.baschex.de

Kunstverein Burgwedel/Isernhagen e.V. ? www.kunstverein-bwi.de

Kunstverein Langenhagen e.V. ? www.kunstverein-langenhagen.de

Kunstverein Neustadt a. Rbge. e.V. ? www.kunstverein-neustadt.de

Meerkunstraum e.V. (Wunstorf-Steinhude) ? www.meerkunstraum.de Städtische Galerie Lehrte (vorbehaltlich)